

Eine/n Regie-Assistent*in (m/w/d) auf Honorarbasis

für die Opernproduktion »Iphigenie in Aulis« (Regie: Georg Quander, Premiere: 29.03.2024)

Voraussichtlicher Zeitraum für Christoph Willibald Glucks »Iphigenie in Aulis«: 11.03. - 31.03.2024 und zur Wiederaufnahme und zweite Vorstellungsserie 24.6. – 18.7.2024

Aufgaben

- Organisatorische/künstlerische Betreuung der Proben, ggfs. Einstudierung von Szenen / Einweisung von Darsteller*innen bei Umbesetzungsproben
- Inspizienz /Abendspielleitung zur Wahrung der inszenatorischen Idee im künstlerischen und technischen Bereich
- Organisatorische Schnittstelle im Ensemble sowie zwischen den künstlerischen und technischen Abteilungen der Kammeroper Schloss Rheinsberg
- Betreuung der Requisiten
- Erstellen und Führen des Regiebuchs

Anforderungen

- Erfahrung als Regieassistent*in
- Selbständigkeit in der Organisation der Proben- und Arbeitsabläufe
- Kommunikation zwischen den Gewerken und allen künstlerischen Organisationsebenen
- Engagement, Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- Musikalische Kenntnisse (mindestens Lesekenntnisse Klavierauszug)
- Englischkenntnisse

Konditionen

- Beschäftigung für den voraussichtlichen Zeitraum der Produktion
- Honorar: Verhandlungsbasis
- Arbeitsort: Rheinsberg
- Unterkunft und Verpflegung im Gästehaus der Musikakademie wird gestellt
- Reisekostenerstattung (Anreise und Abreise)

Bewerbungen per Mail bis zum 30. Oktober 2023 an:

Musikkultur Rheinsberg gGmbH
Herrn Georg Quander
kbb@musikkultur-rheinsberg.de
Kavalierhaus der Schlossanlage / 16831 Rheinsberg

Die im Rahmen Ihrer Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des in § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet. Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Bei gleicher Eignung und Befähigung werden Bewerbungen von Schwerbehinderten bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Kosten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens können nicht erstattet werden.